

System führen. Wir' stehen fest an der Seite der Genossen der Sozialistischen Einheitspartei Westberlins, die konsequent für die politischen und sozialen Rechte der Werktätigen eintreten.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands bekräftigt ihre Entschlossenheit, weiterhin aktiv an der Entwicklung des zwei- und mehrseitigen Erfahrungsaustausches, der Durchführung internationaler wissenschaftlicher Konferenzen sowie anderer bewährter Formen der Zusammenarbeit der Bruderparteien mitzuwirken. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands tritt dafür ein, daß umfassende internationale Beratungen der kommunistischen und Arbeiterparteien zu einer regelmäßigen Praxis unserer Bewegung werden sollen.

Die prinzipielle Auseinandersetzung mit dem bürgerlichen Nationalismus, dem Revisionismus, Dogmatismus und anderen Abweichungen vom Marxismus-Leninismus betrachten wir nach wie vor als notwendige Bedingung für den erfolgreichen Vormarsch der kommunistischen Weltbewegung.

Die internationale Arbeiterklasse errang immer dann große Siege, wenn sie die Kraft ihrer Solidarität entfaltete. Sie erlitt Rückschläge und Niederlagen, wenn der Klassenfeind Uneinigkeit in ihren Reihen für seine Ziele ausnutzen konnte. Das Streben nach Einheit und nach gemeinsamen Aktionen der Kommunisten, aller revolutionären Kräfte ist ein objektives Erfordernis und eine gesetzmäßige Tendenz des internationalen Klassenkampfes. Von ihrem VIII. Parteitag aus entbietet die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands flammende Grüße brüderlicher Solidarität allen Kommunisten, allen Kämpfern in der Illegalität, in den Kerkern und Folterhöhlen der faschistischen Regime, allen Streitern gegen den Imperialismus.

Genossinnen und Genossen!

Das Zentralkomitee legt vor den Delegierten des VIII. Parteitag Rechenschaft über seine Tätigkeit ab. Die Bilanz, die wir ziehen konnten, ist erfolgreich und erfüllt uns mit Freude. Wir kamen ein gutes Stück voran auf unserem sozialistischen Weg.